



**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Wahl einer/s 2. stellvertretenden Amtsvorstehers/in
5. Wahl eines Mitglieds für den Finanzausschuss
6. Zusammenlegung der Schiedsamsbezirke der Stadt Lütjenburg und des ehemaligen Amtes Lütjenburg-Land
7. Wahl des Schiedsmannes/der Schiedsfrau
8. Wahl des stellvertretenden Schiedsmannes/Schiedsfrau
9. Annahme eines Wappens
10. Resolution zum Erhalt des Bundeswehrstandortes Lütjenburg
11. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011
12. Haushaltssatzung 2012
13. Bericht über das Ergebnis der unvermuteten Kassenprüfung
14. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

15. Schadensangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Amtsausschuss beschließt, TOP 15 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

- 22 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 3.5.2011 wird genehmigt.

- 19 dafür, 3 Enthaltungen -

4. Wahl einer/s 2. stellvertretenden Amtsvorstehers/in

Vorgeschlagen wird Herr Matthias Treu.

Es wird offen abgestimmt. Auf den Vorschlag Matthias Treu entfallen

- 21 Ja-Stimmen -

Somit ist

**Herr Matthias Treu**

zum 2. stellvertretenden Amtsvorsteher gewählt.

Er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten, leistet den Beamteneid und wird in sein Amt eingeführt.

5. Wahl eines Mitglieds für den Finanzausschuss

Es wird Herr Christian Hanssen vorgeschlagen.

Es wird offen abgestimmt. Auf den Vorschlag Christian Hanssen entfallen

- 21 Ja-Stimmen -

Somit ist

**Herr Christian Hanssen**

zum Mitglied des Finanzausschusses gewählt.

6. Zusammenlegung der Schiedsamtsbezirke der Stadt Lütjenburg und des ehemaligen Amtes Lütjenburg-Land

Bürgermeister Schütte-Felsche verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Der Amtsausschuss beschließt, die Schiedsamtsbezirke Stadt Lütjenburg und Amt Lütjenburg-Land zu einem gemeinsamen Schiedsamtsbezirk Amt Lütjenburg zu vereinigen.

- 21 dafür -

Herr Schütte-Felsche kehrt in den Sitzungsraum zurück.

7. Wahl des Schiedsmannes/der Schiedsfrau

Vorgeschlagen wird Herr Schütte-Felsche.

Es wird offen abgestimmt. Auf den Vorschlag Volker Schütte-Felsche entfallen  
- 21 Ja-Stimmen -

Somit ist

**Herr Volker Schütte-Felsche**

zum Schiedsman gewählt.

8. Wahl des stellvertretenden Schiedsmannes/Schiedsfrau

Amtsvorsteher Arnold teilt mit, dass sich Sven Hansen um die Position des stellvertretenden Schiedsmannes beworben und im Hauptausschuss vorgestellt hat.

Es wird somit vorgeschlagen Herr Sven Hansen.

Es wird offen abgestimmt. Auf den Vorschlag Sven Hansen entfallen  
- 21 Ja-Stimmen -

Somit ist

**Herr Sven Hansen**

zum stellvertretenden Schiedsman gewählt.

9. Annahme eines Wappens

Hierzu sind noch drei Entwürfe als Vorlagen zugegangen. Amtsvorsteher Arnold teilt mit, dass im Hauptausschuss ausführlich über die Angelegenheit beraten worden ist und dass der Entwurf D 1a vorgeschlagen wurde. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Mauer nicht rund, sondern wie im Entwurf A gerade gezeichnet wird.

Sodann beschließt der Amtsausschuss, das Wappen nach dem Entwurf D 1a anzunehmen.

- 19 dafür, 3 Enthaltungen -

10. Resolution zum Erhalt des Bundeswehrstandortes Lütjenburg

Hierzu ist eine Resolution als Vorlage zugegangen. Diese wird vom Amtsvorsteher verlesen. Amtsvorsteher Arnold weist darauf hin, dass es im letzten Absatz anstelle „die Lütjenburger Stadtvertretung“ richtig lauten muss: „der Amtsausschuss des Amtes Lütjenburg“.

Sodann bittet Herr Thiessen um folgende Änderungen:

Absatz 3 soll wie folgt lauten: ***Wir kritisieren die fehlende Begründung und mangelnde Transparenz der Entscheidungen im BMVG.***

Seite 1, letzter Absatz, Satz 1 soll wie folgt lauten:

***Die berechtigten Hoffnungen, dass die nach der Bundeswehr 2004 getätigten Investitionen in Lütjenburg nicht umsonst gewesen sind, sind nun bitter enttäuscht worden.***

Der Amtsausschuss beschließt die Resolution zum Erhalt des Bundeswehrstandortes in Lütjenburg mit den vorgenannten Änderungen.

- 22 dafür -

#### 11. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Lütjenburg für das Haushaltsjahr 2011 wird beschlossen. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 22 dafür -

#### 12. Haushaltssatzung 2012

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Die Haushaltssatzung des Amtes Lütjenburg für das Haushaltsjahr 2012 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen. Dem Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2015 wird zugestimmt. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 22 dafür -

#### 13. Bericht über das Ergebnis der unvermuteten Kassenprüfung

Herr Oellermann trägt vor, dass im Jahr 2011 zwei unvermutete Kassenprüfungen vorgenommen worden sind. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Der Amtsausschuss nimmt davon Kenntnis.

#### 14. Verschiedenes

- Amtsvorsteher Arnold teilt mit, dass Herr Nehling für einen längeren Zeitraum wegen Krankheit ausfällt. Die Vertretung wird von Herrn Oellermann bzw. von ihm selbst wahrgenommen.
- Herr Sachau stellt eine Anfrage zum Sachstand Gründung des Breitbandzweckverbandes. Amtsvorsteher Arnold teilt mit, dass alle amtsangehörigen Gemeinden mit Ausnahme der Stadt Lütjenburg dem Breitbandzweckverband beigetreten sind. Die Gemeinde Blekendorf berät noch abschließend am 29.11. im Finanzausschuss, die Gemeinde Kirchnüchel ist mit einer Einschränkung beigetreten. Er weist darauf hin, dass am 12.12.2011 ein Treffen mit Dr. Meier vom Kompetenzzentrum stattfindet.
- Herr Oellermann weist darauf hin, dass am 7.12.2011 eine Info-Veranstaltung zur geplanten Hochspannungstrasse in Schwartbuck im Dorfgemeinschaftshaus stattfindet.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: